

ANWENDERBERICHT

Ver- und Entsorgungszweckverband
Lebach (VEL)



DAS BAUMMANAGEMENT in der ländlich geprägten Kommune Lebach im Herzen des Saarlandes hat über Jahrzehnte eher schlecht als recht funktioniert. Als einer der ersten Anwender hat es der Ver- und Entsorgungszweckverband Lebach (VEL) dank der mobilen Baum.app der **CAIGOS** GmbH geschafft, seine Baum- und Grünflächenpflege wesentlich zu vereinfachen und zu digitalisieren. Die Außendienstmitarbeiter der öffentlichen Verwaltung nutzen nun ein ideales Werkzeug für das GIS-gestützte mobile Management ihrer kommunalen Baumbestände.



Eine Welt voller Lösungen.

DIE BÄUME vor lauter Wald sehen

HIER IST DIE OFFIZIELLE MITTE! Das Landesamt für Kataster-, Vermessungs- und Kartenwesen hat errechnet, dass der geografische Mittelpunkt des Saarlandes auf Lebacher Stadtgebiet liegt, nämlich im Staatsforst des Stadtteiles Falscheid. Ein Findling und eine Hinweistafel signalisieren, wo genau. Die Stadtverwaltung Lebach dieser überwiegend ländlich geprägten Kommune im Herzen des Saarlandes ist für alle öffentlichen Einrichtungen, die Infrastruktur und das Management von Wald- sowie Grünflächen verantwortlich. Über Jahrzehnte hat beispielsweise das Baummanagement eher schlecht als recht funktioniert. Mit Hilfe der mobilen Baum.app des Unternehmens **CAIGOS** hat der Ver- und Entsorgungszweckverband Lebach (VEL) sein Baummanagement aber wesentlich entwirrt und digitalisiert. Seit zwei Jahrzehnten sind in der Verwaltung bereits Software-Systeme der Firma **CAIGOS** im Einsatz. Über die Jahre wurden nach und nach Software-Module wie zum Beispiel eine Datenbank zur Kanalverfilmung, digitale Liegenschaftskataster und Flurkarten für das Bauamt integriert. So hat man zunächst Baumlisten in Textdateien angelegt, später dann in Tabellen übertragen und in der Registerdatenbank gespeichert. Baumkontrollen wurden nach dem Musterkontrollblatt für die Regelkontrolle gemäß der Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e.V. (FLL) durchgeführt, was enorme Datenmengen in Papierform produzierte und hauptsächlich archivfüllend war.

Später gliederte man als weiteren **CAIGOS**-Baustein die Fachanwendung „Baum“ ein. Da alle Daten nur manuell von unterschiedlichem Personal erfasst wurden, konnten sie weder computergestützt ausgewertet noch dargestellt werden. Mitarbeiter agierten meist situationsbedingt und nahmen nur absolut notwendige Schnittmaßnahmen an Bäumen vor. „Letztlich war

die gesamte Handhabung für die Verwaltung sehr aufwendig und umständlich. Erst als das Kind nach Bekanntwerden verschiedener Unfälle in den Brunnen gefallen war, mussten wir handeln“, beschreibt Peter Neises die Ausgangslage beim VEL. Mit der Einstellung eines Forstwirtes als verantwortliche Person für das Baumkataster konnte der Datenbestand dann deutlich professioneller angelegt werden. „Unser Baumkontrolleur Philipp Windhäuser ist FLL-zertifiziert und hat spezielle Vertiefungslehrgänge zu Messungen, Kontrollen und Pilzkrankheiten absolviert. Er sorgt dafür, dass bereits 2.500 von insgesamt 4.000 Solitärbäumen in der Fachanwendung sauber erfasst, eingepflegt und dargestellt werden“, führt Neises weiter aus. Das aktuelle Baumkataster bietet daher eine flächendeckende Darstellung sämtlicher Wald- bzw. Grünflächen und deren Beschreibung.

Perfektes Timing für eine mobile Lösung

Baumkontrolleur Windhäuser war es auch, der für den Außendienst weitere Anforderungen an ein digitales Baummanagement formulierte. Zeitgleich entwickelte das Softwareteam um Alexander Schneider bei **CAIGOS** gerade die mobile Lösung **CAIGOS**-Baum.app. So konnten Windhäuser und Neises ihre Ideen für den Aufbau der Eingabemasken und Abfragedaten direkt in das Softwaredesign miteinbringen. Als „Pilot-Kunde“ testeten sie die App für mehrere Wochen unter möglichst realen Anwendungssituationen. „Herr Schneider ist unser ständiger Ansprechpartner und unterstützt uns fortwährend mit viel Geduld. Kleinere Korrekturen und Anpassungen werden immer sofort umgesetzt“, beschreibt Peter Neises das gute Teamwork.

Mit der Ergänzung der Fachanwendung um die mobile **CAIGOS**-Baum.app ist die Kommune einen weiteren Schritt zur digitalen Transformation gegangen und vernetzt das, was

KOMMUNENPORTRÄT:

Die Stadt Lebach mitten im Saarland besteht seit der Gebietsreform 1974 aus elf Stadtteilen auf einer Gesamtfläche von rund 65 Quadratkilometern. Die Schul- und Garnisonsstadt liegt mit ihren 20.000 Einwohnern im flachwelligen Saar-Nahe-Bergland und bildet mit ihren vielen land- und

forstwirtschaftlichen Flächen eine ländliche Idylle. Knapp 250 Mitarbeiter der Stadtverwaltung Lebach kümmern sich neben der Administration von Infrastruktur wie Kindertageseinrichtungen und Schulen auch um Wasser- und Stromversorgung (Stadtwerke GmbH & Co. KG) sowie Abwasser- und Müllentsorgung (Ver- und Entsorgungszweckverband Lebach VEL).



Mobiles Baummanagement muss einfach sein

bislang getrennt war: Verschiedene Datenbestände und teils unabhängig voneinander arbeitende Systeme wurden miteinander verschmolzen sowie eine smarte Zusammenarbeit innerhalb der eigenen Behörde und darüber hinaus ermöglicht. Aktuell vereinfacht die CAIGOS-Baum.app die Organisation der Grünflächenpflege inklusive Baumkontrolle immens. Peter Neises, verantwortlicher Administrator für alle CAIGOS-Fachanwendungen beim VEL, begründet seine Begeisterung so: „Das simple Handling hat uns sofort überzeugt. Hier ist alles drin, was eine mobile Applikation haben muss!“

Dank der CAIGOS-Baum.app hat der VEL nun ein Werkzeug an der Hand, mit dem Bäume vor Ort detailliert erfasst, kontrolliert und dokumentiert werden können. Über die Orientierung anhand existierender Luftbilder ist jeder Baum genau identifizierbar. Alle Erfassungskriterien sind frei konfigurierbar, Attribute können geordnet nach Baumdaten, Wurzel, Stamm, Krone, Bewertung und Maßnahme bearbeitet werden. Der Baumkontrolleur kann nun erforderliche Maßnahmen zur Wiederherstellung der Verkehrssicherheit veranlassen. „Ohne große Vor- und Nachbereitung ist die schriftliche Dokumentation der einzelnen Bäume viel effizienter. Über mein Handheld erfasse ich alles kompakt und offline. Erst im Büro spiele ich die Daten direkt auf den Server in unser digitales Baumkataster ein“,

freut sich Philipp Windhäuser. Die gesammelten Daten dienen ihm als Beweisgrundlage im Schadensfall und ermöglichen ein effektives Management der kommunalen Baumbestände.

Im Rahmen ihres „Echteinsatzes“ haben Neises und Windhäuser Ergänzungsvorschläge an die Entwickler bei CAIGOS weitergegeben: In der Folge wurde die Hinterlegung der Daten aus dem Amtlichen Liegenschaftskatasterinformationssystem (ALKIS) in die städtischen Flurkarten umgesetzt und kleinere Anpassungen an der Eingabemaske schnell und flexibel realisiert. Das intuitive Bedienkonzept und die außerordentliche Benutzerfreundlichkeit hat alle Anwender beim VEL auf ganzer Linie überzeugt. So sieht man in Lebach jetzt detailliert die Bäume vor lauter Wald!

„Das simple Handling hat uns sofort überzeugt. Hier ist alles drin, was eine mobile Applikation haben muss!“

Peter Neises, Verantwortlicher für Hoch-/Tiefbau, Personal und Administrator für CAIGOS-Applikationen beim Ver- und Entsorgungszweckverband Lebach, Fon: 06881/93612-24, eMail: p.neises@vel-lebach.de

CAIGOS GmbH
Im Driescher 7-9, 66459 Kirkel

E-Mail: info@caigos.de
Telefon: +49 (0) 6849-60040
Fax: +49 (0) 6849-600453